Newsletter

des Verwaltungsverbandes
Mettmann-Niederberg

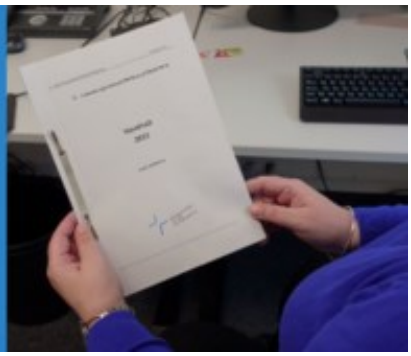
Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
liebe Schwestern und Brüder,

das Jahr 2022 war wieder geprägt von Veränderungen und Herausforderungen. Ohne Ihr Engagement und Ihre Unterstützung wären diese nicht zu bewältigen gewesen. Wir möchten uns von ganzem Herzen für die geleistete Arbeit und die gemeinsamen Erfolge bedanken.

In dieser besonderen Zeit möchten wir Ihnen und Ihren Familien eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit sowie einen guten Start ins Jahr 2023 wünschen. Erholen Sie sich und genießen Sie die Festtage, damit wir gestärkt und gemeinsam in das neue Jahr starten können.

Herzliche Grüße,
Ihre Geschäftsführung
Thomas Gietz und Sabine Köster

Bericht aus Verbandsvertretung und Verbandsvorstand



Der Haushalt 2023 des EVMN inkl. des Stellenplanes und der Kosten- und Leistungsrechnung wurden in diesem Jahr aufgrund der Bildung eines Kompetenzzentrums Friedhofsverwaltung per schriftlicher Abstimmung von der Verbandsvertretung beschlossen. Die Mitglieder der Verbandsvertretung sowie Vertreter der "Friedhofs-Kirchengemeinden" wurden im Vorfeld umfänglich informiert.

Der Verbandsvorstand hat in seiner letzten Sitzung in diesem Jahr folgendes beschlossen:

- Übertragung des Vorsitzes auf Superintendent Jürgen Buchholz und den stellvertretenden Vorsitz auf Assessor Jürgen Artmann für den Zeitraum vom 1.1.2023 bis 31.12.2024
- Beauftragung von Herrn Thomas Gietz mit der Projektleitung „Entwicklung der Betriebsfähigkeit der Ev. Vermögenswirtschaft
- Bildung einer Abteilung ‚Kitas und Controlling‘ ab dem 1.1.2023. Die Abteilungsleitung wurde Frau Fanny Strack übertragen.
- Festlegung eines geordneten Verfahrens zur möglichen Verschiebung der Einführung des § 2b Umsatzsteuergesetz seitens der Gesetzgebung. Die erzielten Ergebnisse, insbesondere die seitens der Finanzbuchhaltung auf die Einführung der Umsatzsteuerpflicht kirchlicher Körperschaften hin geleistete Arbeit, werden nachhaltig gesichert. Die Prozessbeschreibungen und -abläufe werden dementsprechend angepasst.

KIRCHENKREIS Düsseldorf–Mettmann

Herbstsynoden

Kirchenkreis Niederberg

Synode Kirchenkreis Düsseldorf-Mettmann

Die Kreissynode des Kirchenkreises Düsseldorf-Mettmann fand am 12.11.2022 nach fast drei Jahren wieder als synodales Präsenztreffen statt. Mit den „Online-Synoden“ wurden neue Erfah-

rungen in der Kommunikation gesammelt. Vieles ging und geht digital einfacher, schneller, ressourcenschonender. Aber Kommunikation ist mehr als der Austausch von Worten. Es ist deutlich geworden, wie wichtig ein Präsenztreffen sein kann, um auf der persönlichen und zwischenmenschlichen Ebene besser zu kommunizieren.

Es erfolgte ein synodaler Austausch zum Thema „Notwendigkeit und Grenzen von ehrenamtlicher Mitarbeit in der Kirche“.

Beschlossen wurden u.a. der kreiskirchliche Haushalt und die Festlegung der Kirchensteuerverteilung. Aufgrund von Vakanzen im Kreissynodalvorstand wurden Pfarrerin Stephanie Franz, Kgm. Mettmann, zur ersten stellvertretenden Skriba, Herr Thorolf Haas, Kgm. Hilden, zum zweiten Synodalältesten und Herr Otmar Scholl, Kgm. Erkrath, zum vierten stellvertretenden Synodalältesten gewählt.

Thorolf Haas **Stephanie Franz** **Otmar Scholl**

Synode Kirchenkreis Niederberg

Am 5. November tagte die Kreissynode Niederberg im neuen Quartierhaus auf dem Dönberg. Eröffnet wurde die Synode mit einem Abendmahlsgottesdienst, den Vikarin Juliane Engert und Pfarrer Jan Philipp Veldman hielten. Themen der Synode waren die CO2-Neutralität der kirchlichen Gebäude, die Immobilienentwicklung, sowie das Schutzkonzept des Kirchenkreises. Intensiv diskutiert wurde über den beabsichtigten Wechsel der Kirchengemeinde Dönberg zum Kirchenkreis Wuppertal. Daneben wurde ein Antrag an die Landessynode der EKiR zur Gewährung von Leistungen im Rahmen des steuerrechtlichen Freibetrags für Mitarbeitende beschlossen.

Kompetenzzentrum Friedhofsverwaltung

Zum 01.01.2023 haben der EVMN und der Kirchenkreis Essen eine Vereinbarung getroffen, dass die neun evangelischen Friedhöfe in Essen künftig durch den EVMN verwaltet werden. Und da wir das nicht mal eben so mitmachen können, wechseln drei Kolleginnen und Kollegen aus dem Verwaltungsamt in Essen zu uns nach Velbert in die Lortzingstraße und stehen dann im Rahmen eines Betriebsüberganges im Dienst des EVMN.

Die Abteilung wird weiter von Herrn Thomas Schmitt geleitet, seine Stellvertreterin wird Frau Nicole Bolle, die bislang die Abteilung in Essen leitete.

Die neuen Kolleginnen und Kollegen sind bereits am 19.12.22 in ihre neuen Büros in Velbert eingezogen, damit die gemeinsame Arbeit pünktlich zum Jahresbeginn starten kann.

Durch die Fusion wird der EVMN künftig 24 Friedhöfe in 22 Gemeinden verwalten, und ist damit neben dem Friedhofsverband in Wuppertal die größte Friedhofsverwaltung in der Rheinischen Kirche.

Mut baut Zukunft

Strukturwandel gemeinsam gestalten

Das Team Immobilienentwicklung nahm am 30. Evangelischen Kirchbautag in Köln teil. Unter dem Motto Mut baut Zukunft – Strukturwandel gemeinsam gestalten konnten sich Frau Holst, Herr Langer, Frau Bell und Herr Gietz zu innovativen Baumaßnahmen an Kirchen und Gemeindehäusern auf Kölner Kirchenkreisgebiet informieren.

Sabine Holst **Martin Langer** **Marion Bell** **Thomas Gietz**

Zahlreiche Gemeinden konsolidieren ihren Gebäudebestand, setzen sich kleiner und bringen die Konzepte ihrer inhaltlichen Arbeit mit der dazu passenden Gebäudehülle in Einklang. Rückbau ist dabei vielfach die Voraussetzung für die Entstehung von Neuem. Für künftige Generationen kann nicht allein das Bewahren des Vorhandenen die Antwort sein. Welches Bild von Kirche entsteht durch diese Veränderungen? Mit welchen Kooperationen gelingt der Wandel? Diesen Fragen widmete sich der Kirchbautag.

Das Team Immobilienentwicklung kam gut gerüstet aus dieser Tagung wieder zurück nach Mettmann, um mit den Kirchengemeinden die Zusammenhänge zwischen inhaltlichen Gemeindekonzepten und baulicher Ausprägung zu besprechen.

Aus den Abteilungen

stellvertretende Geschäftsführung

EVMN

Der Verbandsvorstand hat in seiner Sitzung am 30. August 2022 Frau **Helen Hess** ab dem 1. Januar 2023 zur stellvertretenden Geschäftsführung berufen, da die bisherige Stelleninhabende in den Ruhestand geht.

Frau Hess, seit Dezember 2017 in der kirchlichen Verwaltung, ist als Gremienberatung für den Kreissynodalvorstand und die Kreissynode des Kirchenkreises Niederberg sowie als Ansprechpartnerin für IT-Steuerung im EVMN tätig. Des Weiteren hat sie die Büroleitung der Superintendentur des Kirchenkreises Niederberg inne.

Wir wünschen Frau Hess viel Erfolg bei ihrer neuen Aufgabe.

Abteilung Kitas und Controlling

Frau **Fanny Strack** übernimmt ab dem 1.Januar 2023 die Leitung der neu errichteten Abteilung „Kitas und Controlling“.

Die Abteilung ist für 40 Kitas in den Kirchenkreisen Düsseldorf-Mettmann und Niederberg zuständig. Zudem steht die Neueröffnung zweier Kitas in den Kitaverbünden kurz bevor. Weitere Übernahmen von Kitas sind geplant.

Zu den Kernkompetenzen gehören u.a. der Auf- und Ausbau aussagekräftiger Controlling-Berichte für Geschäftsführung und Trägervertreter sowie die Entwicklung von Personalcontrolling-Berichten zur unterjährigen Steuerung der Personalbudgets und zum optimierten Personaleinsatz im Sinne der sich permanent ändernden Kibiz-Personalverordnung.

Neue Abteilungsleitung: Immobilien-Management

Frau **Uta Meyer-Morick** übernimmt ab dem 1. Januar 2023 die Leitung der Abteilung Immobilienmanagement, die bis dahin interimsmäßig von Herrn Gietz geleitet wurde.

Zur Abteilung Immobilienmanagement gehören die beiden Sachgebiete Bewirtschaftung und Entwicklung. Mit ihren 14 Mitarbeitenden werden die Kirchengemeinden des Evangelischen Verwaltungsverbandes Mettmann-Niederberg in allen Angelegenheiten rund um die Liegenschaften betreut.

Besonderes Augenmerk wird auf die Umsetzung der landeskirchlichen Beschlüsse 2027 / 2035 gelegt. Die Kirchengemeinden werden dahin gehend bei der Entscheidung unterstützt, welche gemeindlichen Immobilien nach 2027 noch genutzt werden sollen, sowie bei der Ertüchtigung der verbliebenen Immobilien hinsichtlich der Klimaneutralität bis 2035.

Die Stellvertretung von Frau Meyer-Morick wird von Frau Anja Trapmann wahrgenommen.

Sachgebiet Immobilien-Bewirtschaftung

Ab dem 01. November 2022 wird das Team des Sachgebietes Immobilien-Bewirtschaftung durch Frau **Kerstin** Brass verstärkt.

Die gelernte Immobilienkauffrau hat umfangreiche Kenntnisse in der Wohnungswirtschaft großer Verwaltungsgesellschaften erlangt und kann somit den Bauausschuss der Kirchengemeinde Ratingen und die Vertreter der Kirchengemeinde Hochdahl fachkundig beraten.

Wir freuen uns auf eine langfristige und produktive Zusammenarbeit.

Feiern

Dienstjubiläen

Heike Kuchem **Petra Pahnke** **Martina Tischler** **Petra Scholz**

Am 17. Oktober konnten wir das Dienstjubiläum von gleich vier Mitarbeitenden des EVMN begehen.

Frau **Martina Tischler** (Sachgebietsleitung Kreditoren) und Frau **Heike Kuchem** (Mitarbeiterin im Gemeindebüro der Ev. Kirchengemeinde Mettmann) blicken auf 25 Dienstjahre zurück.

Frau **Petra Scholz** und Frau **Petra Pahnke** (Leitung und Stellv. Leitung der Abteilung Personal) sind bereits seit 40 Jahren Teil der kirchlichen Verwaltung.

Adventsfeier

In diesem Jahr konnten wir endlich wieder die Mitarbeitenden zu einer Adventfeier einladen. Die Feier am 7. Dezember 2022 begann mit einer Andacht in der Kirche Freiheitstraße. Herzlichen Dank an Pfarrer Artmann, der uns in bewährter und mitreißender Weise durch die Andacht geführt hat.

Anschließend haben wir in den Räumen der Ev. Kirchengemeinde Mettmann bei gutem Essen gemeinsam Zeit verbracht. Begrüßt wurden die neuen Mitarbeitenden des Kompetenzzentrums Friedhofsverwaltung, die vom Kirchenkreis Essen per Betriebsübergang ab dem 1.1.2023 beim EVMN tätig sein werden. An der Veranstaltung haben mehr als 60 Mitarbeitende teilgenommen.

Die Geschäftsführung richtete ihren Dank verbunden mit dem Stolz auf das Erreichte in 2022 an die Mitarbeitenden.

Verabschiedung Frau Köster

Frank Weber **Frank Schulte** **Günter Arnold** **Sabine Köster**

Nach 28 Jahren im kirchlichen Dienst wurde am 16.12.2022 Sabine Köster im Kreise vieler Kolleginnen und Kollegen, Mitgliedern des KSV sowie des ehemaligen Superintendenten Günter Arnold in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Superintendent Weber erinnerte an die Jahre, in deren Verlauf sie den heutigen EVMN mit geprägt hat und dankte ihr für die immer gute, vertrauensvolle Zusammenarbeit. Buchstäblich bis zum letzten Tag, zur letzten Stunde war sie aktiv, zuletzt als Leiterin der Superintendentur und stellvertretende Geschäftsführerin des EVMN und hinterlässt ihren Nachfolgern ein - wie Weber sagt - bestelltes Feld.

Weitere Grußworte von Günter Arnold, Helen Hess (ihrer Nachfolgerin als stellvertretender Geschäftsführerin) und Sabine Busse-Kropla (als Mitarbeitervertreterin) würdigten den Einsatz von Frau Köster mit warmen, zum Teil sehr persönlichen Worten. Nach einem kleinen Imbiss und vielen persönlichen Gesprächen ging die Feierstunde zu Ende.

Jetzt ist es soweit – wovon immer gesprochen wurde, nach mehr als 28 Jahren Zugehörigkeit fand am Freitag, 16. Dezember 2022 meine Verabschiedung anlässlich meines Eintritts in den „Un“-Ruhestand statt.

Herzlichen Dank für diese wunderschöne Feier, sie hat mich sehr berührt!

Vielen Dank an meine Wegbegleiter*innen, die mir Ihr Vertrauen geschenkt und mich immer unterstützt haben.

Herzlichen Dank und Gottes Segen

Ihr / Eure

Sabine Köster

In der Zeit vom 27.12. - 30.12.2022 bleibt das Verwaltungsamt des EVMN mit den Standorten Mettmann und Velbert aus Energieeinsparungsgründen geschlossen. Diese Maßnahme soll dazu beitragen, über die Vorgaben der Verordnung zur Sicherheit der Energieversorgung hinaus, die geltenden Mindesttemperaturen am Arbeitsplatz übergangsweise zu senken, die Energieversorgung im Winter weiter zu stabilisieren.

Copyright © 2022 *Ev. Verwaltungsverband Mettmann-Niederberg*, All rights reserved.*

https://www.evmn.ekir.de

Newsetter des

Ev. Verwaltungsverbandes Mettmann-Niederberg

Düsseldorfer Str. 31

40822 Mettmann